

Barbora Krejcikova: Überraschende Wimbledon-Siegerin gekrönt

Tschechin Krejcikova krönt sich zur Wimbledon-Siegerin gegen Paolini im Überraschungs-Endspiel. Alle Infos zu ihrem zweiten Grand-Slam-Triumph hier!

Bahnbrechender Sieg: Tschechin Krejcikova triumphiert erstmals in Wimbledon

Die Tenniswelt stand still, als die talentierte Barbora Krejcikova zum ersten Mal den Wimbledon-Titel gewann. Mit einem aufregenden Spiel besiegte die 28-jährige Tschechin die Italienerin Jasmine Paolini in einem Überraschungsfinales mit 6:2, 2:6, 6:4. Dies markierte Krejcikovas zweiten Grand-Slam-Sieg, nachdem sie zuvor bereits die French Open im Jahr 2021 gewonnen hatte.

Der Sieg war nicht nur ein persönlicher Triumph für Krejcikova, sondern auch ein historischer Moment in ihrer Tennislaufbahn. Sie folgt damit in die Fußstapfen ihrer Landsfrau Marketa Vondrousova und sicherte sich ein Preisgeld in Höhe von beeindruckenden 3,2 Millionen Euro. Paolini, die erste italienische Spielerin, die es je ins Finale eines Rasen-Grand-Slam-Turniers geschafft hat, erhielt immerhin knapp 1,7 Millionen Euro.

Paolini stand vor einem Monat bereits im Endspiel der French Open, unterlag jedoch der polnischen Weltranglisten-Ersten Iga Swiatek. Trotz dieser Niederlage bewies sie ihre Stärke und kämpfte sich bis ins Finale von Wimbledon, was ihre beeindruckende Leistungsfähigkeit unterstreicht.

Der Fokus liegt nun auf dem anstehenden Endspiel der Herren, bei dem der spanische Titelverteidiger Carlos Alcaraz gegen den siebenfachen Wimbledonssieger Novak Djokovic aus Serbien antritt. Die Spannung steigt, da Djokovic versuchen wird, seinen Titel zu verteidigen und Alcaraz sich bemüht, zu beweisen, dass er zu Recht zu den besten Spielern der Welt gehört.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de